

Veranstaltungsort

Stiftung Niedersachsen im Künstlerhaus

Joseph-Joachim-Saal (2. OG)
Eingang: Gebäude rechts
Sophienstr. 2
30159 Hannover

Verantwortlich

Urban Überschär

Leiter des
Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation

Philipp Kreis

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Theaterstraße 3 (Haus A, 5.OG)
30159 Hannover
Tel.: 0511 357708-31
Fax: 0511 357708-40
E-Mail: niedersachsen@fes.de

Internet: www.fes.de/niedersachsen

Facebook: [FES-Niedersachsen](#)

Twitter: [FES_Nds](#)

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung
der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor
der Veranstaltung an uns.*



**ZUKUNFT VON ARBEIT
UND AUSBILDUNG**
Wie Fachkräftesicherung in
Niedersachsen gelingen kann
23. April 2015, Hannover



ZUKUNFT VON ARBEIT UND AUSBILDUNG

Wie Fachkräftesicherung in
Niedersachsen gelingen kann
23. April 2015, Hannover



Sehr geehrte Damen und Herren,

die demografische Entwicklung in Deutschland führt zu einer Alterung und zu einem Rückgang der Bevölkerung. Dies hat auch Auswirkungen auf das Erwerbspersonenpotenzial. Nach Prognosen des Landesamtes für Statistik sinkt allein in Niedersachsen die Zahl der potenziellen Erwerbspersonen im Alter von 20 bis 64 Jahren bis 2031 landesweit um 14 Prozent. Gleichzeitig hat das rasante Wachstum an Wissen sowie die globale Konkurrenz den Bedarf an gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Sektoren unserer Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft weiter erhöht.

Fachkräfte sind der Motor von Innovationen, sie sichern wirtschaftliches Wachstum und Wohlstand und sind deshalb für den Fortschritt unserer Gesellschaft und Ökonomie unverzichtbar. Die nachhaltige Sicherung eines ausreichenden Angebotes von qualifizierten Fachkräften gehört daher zu den zentralen ökonomischen und sozialen Fragen unserer Zeit. Welche Rahmenbedingungen braucht es, um den zukünftigen Bedarf an Arbeitskräften zu decken? Wie sieht eine moderne Arbeitsmarktpolitik, die auch die Vereinbarkeit von Beruf und Familie mitberücksichtigt, aus? Wie müssen (Aus-)Bildung und Weiterbildung organisiert sein, damit alle gleiche Aufstiegschancen haben? Welche Rolle kann zum Beispiel die Zuwanderung von Arbeitskräften nach Deutschland zur Sicherung des Fachkräftebedarfs leisten?

Diese und viele weitere Fragen möchten wir mit dem Niedersächsischen **Ministerpräsidenten Stephan Weil** und unseren weiteren Gästen auf dem Podium diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein und freuen uns, wenn Sie sich an der Diskussion beteiligen!

AB 19.00 UHR ANKOMMEN UND ANMELDEN

19.30 UHR BEGRÜSSUNG

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung

IMPULS

Stephan Weil, MdL

Niedersächsischer Ministerpräsident

**PODIUMSDISKUSSION UND
DISKUSSION MIT DEM PUBLIKUM**

Detlef Ahting

ver.di Landesleiter Niedersachsen-Bremen

Dr. Volker Schmidt

Hauptgeschäftsführer NiedersachsenMetall

Stephan Weil, MdL

MODERATION

Cosima Schmitt

Journalistin DIE ZEIT

**21.30 UHR ENDE DER VERANSTALTUNG
UND AUSKLANG**

┌

└

Antwort

Veranstaltung: **Zukunft von Arbeit und Ausbildung. Wie Fachkräftesicherung in Niedersachsen gelingen kann**
Donnerstag 23. April 2015, 19.00 Uhr
Stiftung Niedersachsen im Künstlerhaus, Joseph-Joachim-Saal (2. OG), Sophienstraße 2, 30159 Hannover

 Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

 Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: _____

 Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.